Herren Kreisklasse B

SG-Neckarburken-N'elz II : SV Germania Obrigheim II
Dienstag, 11.10.2022, 20:00 Uhr

Ulrich fixiert zwei Punkte für SG-Neckarburken-N'elz II

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 31:30 in den Sätzen gewannen die Akteure von SG-Neckarburken-N'elz II ihr Heimspiel in der Herren Kreisklasse B gegen den SV Germania Obrigheim II. 195 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Holger Ulrich den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenig Chancen ließen Saur / Dietrich beim 3:0 ihren Gegnern Omeragic / Paulus. Keinen Zähler beisteuern konnten Schmitt / Ulrich im Spiel gegen Elsasser / Guldner, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Es dauerte eine Weile, bis Wetterauer / Henrich ihr 3:2 gegen Horsch / Horsch unter Dach und Fach hatten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Christian Saur, beim 1:3 gegen Luka Omeragic, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann derweil Bruno Dietrich seine Partie gegen Christian Elsasser noch mit 3:2. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Stefan Schmitt seine Gegnerin Ute Horsch beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Da gab es nichts zu rütteln. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Uwe Wetterauer und Philipp Guldner die Klingen kreuzten. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Tobias Henrich und Otto Horsch, das Tobias Henrich letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Henrich endete. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Tamara Paulus konnte Holger Ulrich anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim 8:11, 11:8, 11:5, 11:7-Erfolg gegen Christian Elsasser kam Christian Saur nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen Sieg verpasste Bruno Dietrich beim 1:3 gegen Luka Omeragic und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in die Partie. Stefan Schmitt verlor nachfolgend sein Spiel gegen Philipp Guldner unterm Strich recht eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Ute Horsch konnte Uwe Wetterauer anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Tobias Henrich und Tamara Paulus, ehe sich der Gastgeber mit 9:11, 11:9, 4:11, 12:10, 11:8 durchsetzen konnte. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Holger Ulrich gegen Otto Horsch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:8, 6:11, 11:6 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für SG-Neckarburken-N'elz II war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2022 (01:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für SG-Neckarburken-N'elz II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Zwingenberg III am 21.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Germania Obrigheim II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den TTC Limbach III erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
SG-Neckarburken-N'elz II
Doppel: Saur / Dietrich 1:0, Schmitt / Ulrich 0:1, Wetterauer / Henrich 1:0
Einzel: C. Saur 1:1, B. Dietrich 1:1, S. Schmitt 1:1, U. Wetterauer 1:1, T. Henrich 2:0, H. Ulrich 1:1
SV Germania Obrigheim II
Doppel: Elsasser / Guldner 1:0, Omeragic / Paulus 0:1, Horsch / Horsch 0:1
Einzel: C. Elsasser 0:2, L. Omeragic 2:0, P. Guldner 1:1, U. Horsch 1:1, T. Paulus 1:1, O. Horsch 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2022 (01:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").